

Social Media Trends 2024

Unsere Top-10 Trends auf Social Media in 2024

In den letzten Jahren haben soziale Medien eine enorme Entwicklung erfahren und sind mittlerweile aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch in der Geschäftswelt haben sie eine immer größere Bedeutung und können für Unternehmen sowohl Chancen als auch Herausforderungen bieten. Doch wie wird sich die Welt der sozialen Medien in den nächsten Jahren weiterentwickeln? Im Folgenden möchten wir euch einen Ausblick über die Social-Media-Trends verschaffen, die im Jahr 2024 von Bedeutung sein werden.

#1 Social Media Trend 2024: Augmented Reality und Virtual Reality

Bereits jetzt gibt es diverse Anwendungen von Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR) auf Social Media, wie beispielsweise Instagram Filter oder 360-Grad Videos auf Facebook. Doch die Technologien werden sich in den nächsten Jahren weiterentwickeln und noch stärker zum Einsatz kommen. Kunden können somit Produkte in virtueller Umgebung ausprobieren, bevor sie diese kaufen oder sich durch AR-Technologie in virtuelle Welten begeben. Auf diese Weise werden die Interaktion und Verbindung zwischen Unternehmen und Kunden intensiviert.



Social Media und E-Commerce verschmelzen 2024 immer mehr.

#2 Social Media Trend 2024: Social Commerce wird zur Hauptverkaufsquelle

E-Commerce hat in den letzten Jahren einen enormen Aufschwung erlebt und sich zu einem wichtigen Wirtschaftszweig entwickelt. Doch immer mehr Käufe werden nicht mehr über herkömmliche E-Commerce-Plattformen getätigt, sondern direkt über Social Media. Die Nutzer*innen schätzen die bequeme Möglichkeit, Produkte direkt auf den Plattformen zu kaufen, auf denen sie ohnehin viel Zeit verbringen und in Kontakt mit ihren Lieblingsmarken sind.

#3 Social Media Trend 2024: Nahbarkeit durch “Facetime-Content” und WhatsApp-Channels



In einer Zeit der Distanz sehnen sich Nutzer*innen auf Social Media nach nahbaren Inhalten und einer persönlichen Verbindung zu Marken und Influencern. Hier kommt "Facetime-Content" ins Spiel, bei dem vermehrter Live-Videos und persönliche Einblicke aus Alltag geteilt werden. Diese Form des Contents ermöglicht es den Zielgruppen, sich enger mit der Marke zu identifizieren und erhöht das Vertrauen und die Loyalität. Auch der Aufbau von persönlicheren Communities spielt eine immer wichtigere Rolle. So ermöglichen WhatsApp-Gruppen und -Channels einen direkten Austausch mit der Community und schaffen eine enge Bindung. Im Gegensatz zu den offenen Plattformen, auf denen sich oft eine große Anzahl an Followern befindet, können hiermit gezielt Kernbotschaften an eine ausgewählte Gruppe von Followern vermittelt werden.

#4 Social Media Trend 2024: Social Media SEO wird wichtiger als je ZUVOR

In den letzten Jahren hat sich die Bedeutung von Social Media SEO rapide entwickelt und ist mittlerweile zu einem wichtigen Bestandteil der Online-Marketing-Strategien geworden. Vor allem für die jüngere Generation ist es längst zur Normalität geworden, bei der Suche nach Informationen und Produkten nicht mehr nur auf Google zurückzugreifen, sondern vermehrt auch auf soziale Plattformen wie Instagram oder TikTok. Dieser Trend hat auch Auswirkungen auf die Suchmaschinenoptimierung (SEO) und erfordert eine Anpassung an die veränderten Nutzerverhalten. Denn je mehr Menschen über soziale Medien auf die Inhalte von Unternehmen aufmerksam werden, desto wichtiger wird es, auch hier von den Suchmaschinen gefunden zu werden.

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG
Fraunhoferstr. 6, 83059 Kolbermoor
Telefon 08031 / 2575-100
Telefax 08031 / 2575-101
E-Mail: info@seo-kueche.de

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG,
HRA 11167 AG Traunstein
pers. Haftende Gesellschafterin:
SEO-Küche Verwaltungs GmbH, Kolbermoor, HRB
22414 AG Traunstein
Geschäftsführer: Christian Brunnenmayer, Patrick Keller,
Oliver Lindner
Ust-IdNr.: DE 286 985 708, Steuer Nr.
156/174/08500

HypoVereinsbank
IBAN DE45 700202700015260147
BIC HYVEDE33XXX



Ki wird auch in diesem Jahr viel verändern.

#5 Social Media Trend 2024: KI-generierte Inhalte werden zur Normalität

In den letzten Jahren hat die künstliche Intelligenz (KI) immer mehr an Bedeutung gewonnen und ist mittlerweile aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch in diesem Jahr wird im Bereich des Social Media Marketings die KI immer häufiger eingesetzt und hat bereits jetzt einen großen Einfluss auf die Interaktion mit Kunden.

Besonders im Hinblick auf die Effizienz und Zeitersparnis ist der Einsatz von KI von großer Bedeutung. Ein weiterer Vorteil von der künstlichen Intelligenz im Social Media Marketing ist die Personalisierung von Inhalten. Durch das Sammeln und Auswerten von Nutzerdaten können Unternehmen individuell auf ihre Kunden eingehen und ihnen maßgeschneiderte Inhalte präsentieren. Dadurch können sie das Kundenengagement steigern und die Kundenbindung stärken.

#6 Social Media Trend 2024: Längere Inhalte im Vormarsch

Konnte man sich noch vor ein paar Jahren nicht vorstellen, dass längere Inhalte auf Social Media erfolgreich sein können, wird es im Jahr 2024 zur Normalität gehören. Während kurze Videos und Beiträge für Unterhaltung und Aufmerksamkeit sorgen, ist die Nachfrage nach tiefergehenden Themen und Expertenwissen gestiegen. So werden längere Videos und informative Podcasts immer beliebter. Auch die Plattformen selbst reagieren auf diesen Trend, indem sie die maximale Videolänge erweitern und Podcasts integrieren. Dadurch wird es für Creator und Unternehmen einfacher, hochwertige und informative Inhalte zu produzieren und sich als Experten auf ihrem Gebiet zu positionieren.

#7 Social Media Trend 2024: Natürlichkeit ist ein Must-have

Neben der Länge der Inhalte wird auch das Auftreten auf Social Media immer wichtiger. Während lange Zeit Perfektion und Filter im Vordergrund standen, wird im Jahr 2024 Natürlichkeit hoch im Kurs stehen. Immer mehr Nutzer möchten authentische und ehrliche Inhalte sehen, ohne Retusche und Filter. Auch Unternehmen und Creator setzen vermehrt auf Natürlichkeit und verzichten auf übermäßig bearbeitete Bilder und Videos. Dabei geht es nicht nur um das äußere Erscheinungsbild, sondern auch um den Umgang mit den Followern. Viele Nutzer möchten keine abgehobenen Influencer mehr sehen, sondern wollen eine persönliche und ehrliche Beziehung zu ihren Lieblingsaccounts aufbauen. Unternehmer und Creator, die auf Natürlichkeit und Authentizität setzen, werden im Jahr 2024 vermutlich erfolgreicher sein.

#8 Social Media Trend 2024: LinkedIn ist nicht nur für Jobs da

Bei LinkedIn denkt man automatisch an eine Plattform für berufliches Networking und die Jobsuche. Doch mittlerweile hat sich die Plattform zu mehr als nur einer Jobbörse entwickelt. Immer mehr Nutzer teilen hier auch private Inhalte und zeigen sich von ihrer persönlicheren Seite. Besonders in Zeiten von Homeoffice und virtuellem Arbeiten bietet LinkedIn eine gute Möglichkeit, um mit Kollegen und Geschäftspartnern in Kontakt zu bleiben und Einblicke in das persönliche Leben zu geben. Auch für Unternehmen bietet es sich an, ihre Mitarbeiter auf LinkedIn zu präsentieren und so eine menschlichere Seite zu zeigen. Um auf LinkedIn erfolgreich zu sein, ist es wichtig, sich als Experte auf einem bestimmten Gebiet zu positionieren und informative Inhalte zu teilen. Außerdem sollten Nutzer aktiv in Gruppen und an Diskussionen teilnehmen, um sich zu vernetzen und von anderen zu lernen. Auch Unternehmen können LinkedIn effektiv nutzen, indem sie ihre Firmenpräsenz mit aktuellen Neuigkeiten

und Einblicken in den Arbeitsalltag gestalten, um potenzielle Kunden und Mitarbeiter anzusprechen.

#9 Social Media Trend 2024: Influencer – der Trend zu kleineren Größen

Influencer sind aus der Social-Media-Welt längst nicht mehr wegzudenken. Sie haben eine große Reichweite und können Marken und Unternehmen dabei helfen, ihre Produkte und Dienstleistungen zu bewerben. Doch der Fokus im Influencer-Marketing hat sich in den letzten Jahren verändert und wird auch in Zukunft eine weitere Veränderung erfahren. Während früher vor allem große Influencer mit Hunderttausenden oder gar Millionen von Followern im Fokus standen, werden in Zukunft vermehrt sogenannte Mirco- und Nanoinfluencer im Fokus stehen. Diese haben eine wesentlich kleinere Fangemeinde, sind aber oft sehr engagiert und gleichzeitig authentisch. Sie können daher bestimmte Zielgruppen gezielter ansprechen und haben oft eine höhere Interaktionsrate als große Influencer. Auch sind sie oft kostengünstiger und bieten somit auch für kleinere Unternehmen und Start-ups eine Möglichkeit, Influencer-Marketing zu betreiben.

#10 Social Media Trend 2024: Threads löst X ab

Eine steile These, aber durchaus nicht undenkbar. X (früher Twitter) hat sich als Kurznachrichtendienst für schnelle und kurze Informationen etabliert. Doch in den letzten Jahren hat die Plattform mit sinkenden Nutzerzahlen und stagnierendem Wachstum zu kämpfen. Immer mehr Menschen wenden sich anderen Plattformen zu, um sich mit aktuellen Ereignissen und Meinungen auseinanderzusetzen. Hier kommt Threads ins Spiel. Im Juli 2023 startete der Internet-Konzern des Meta-Gründers einen eigenen Kurznachrichtendienst namens Threads, der sich schnell zu einer beliebten Social Media Plattform entwickelte. Das Besondere an Threads ist, dass es sich um eine Mischung aus Chat- und Kurznachrichtendienst handelt. Nutzer können sich in nahtlosen Konversationen über verschiedene Themen austauschen und dabei auch längere Texte verfassen. Anders als bei X, wo kurze Nachrichten im Vordergrund stehen, wird bei Threads der Fokus auf tiefergehende Konversationen gelegt. Das macht die Plattform besonders für Diskussionen und Debatten interessant.

Fazit:

Künstliche Intelligenz, Influencer Marketing, AR/VR, Personalisierung und Social Commerce sind nur einige der Trends, die 2024 eine große Rolle spielen werden. Unternehmen sollten sich daher bereits frühzeitig mit diesen Themen auseinandersetzen und Ihre Social Media Strategien entsprechend anpassen, um im Wettbewerb nicht den Anschluss zu verlieren. Den aktuellen Trends folgt und sie für



sich nutzt, hat gute Chancen, auch im Jahr 2024 in den sozialen Medien erfolgreich zu sein.

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG
Fraunhoferstr. 6, 83059 Kolbermoor
Telefon 08031 / 2575-100
Telefax 08031 / 2575-101
E-Mail: info@seo-kueche.de

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG,
HRA 11167 AG Traunstein
pers. Haftende Gesellschafterin:
SEO-Küche Verwaltungs GmbH, Kolbermoor, HRB
22414 AG Traunstein
Geschäftsführer: Christian Brunnenmayer, Patrick Keller,
Oliver Lindner
Ust-IdNr.: DE 286 985 708, Steuer Nr.
156/174/08500

HypoVereinsbank
IBAN DE45 700202700015260147
BIC HYVEDEMMXXX